

AUSGABE 1/2018

Gemeindebrief

Petrus-Jakobus-Gemeinde



LEHRVIKARIN KATINKA BILLAU

BESONDERE KONZERTE

CAFÉ VIS-À-VIS

Geistliches Grußwort	3
Vorstellung der Lehrvikarin Katinka Maria Billau	4
Orgelkonzert	5
Vis-à-vis Café und Begegnungszentrum	6
Kinderkirchentage	7
Kaplasteine / Gemeinderadtour	8
Evangelische Gemeinde Knielingen	9
Gottesdienstplan	10
Gruppen & Kreise / Goldene Konfirmation	14
Konfi-Castle und Konfirmandenanmeldung für 2018/2019	16
Konzertankündigungen	17
Aus den Kirchenbüchern	18
Auf einen Blick	19
Café-Zeiten	20



„Karlsruhe goes Gospel“ - vom 21. bis 23. September wird Karlsruhe für drei Tage zur Gospelhauptstadt Deutschlands, wenn der **9. Internationale Gospelkirchentag** nach 2010 das zweite Mal in der Fächerstadt zu Gast ist. Zahlreiche, kostenlose Open-Air-Konzerte werden an den drei Tagen für musikalisches Flair an vielen Orten in der Innenstadt sorgen.

Ein besonderes Highlight ist die **Gospelnacht**, in der am Freitagabend mehr als 100 Chöre an 25 unterschiedlichen Veranstaltungsorten wie Kirchen oder kulturellen Einrichtungen die Stilvielfalt der Gospelmusik eindrücklich präsentieren. Auf den **Open-Air-Bühnen in der Innenstadt** können die Karlsruher während des samstäglichen Einkaufsbummels viele Spitzenchöre aus dem In- und Ausland live und kostenlos erleben. Nach einem „Mass-Choir-Singen“ in der dm-Arena mit den 5.000 Teilnehmenden endet der Gospelkirchentag mit einem öffentlichen **Festivalgottesdienst** am Sonntagnachmittag, zu dem auch Karlsruher Kirchengemeinden einladen.

Weitere Informationen unter www.gospelkirchentag.de.

Impressum

Herausgeber:

Petrus-Jakobus-Gemeinde Karlsruhe

Redaktion: Susanne Bergmann,

Ursula Meschede, Pfr. Wolfgang Scharf

ViSdP: Wolfgang Scharf

E-Mail: petrusjakobusgemeinde.

karlsruhe@kbz.ekiba.de

Redaktionsschluss Ausgabe 02/18:

3. März 2018

Auflage: 2.500 Stück

Gestaltung: Verlag 89, Gemeindebriefservice, www.verlag89.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Liebe Gemeindeglieder, liebe Freundinnen und Freunde unserer Gemeinde,

Schwerwiegende Entscheidungen fallen selten in leichten Zeiten und tiefgehende Veränderungen entstehen nicht durch oberflächliche Erfahrungen.

Verständnis für die Schwachheit anderer erwächst nicht aus der eigenen Stärke, und wie man andere Menschen tröstet, wissen wir erst, wenn wir nicht nur getrost, sondern auch selbst getröstet sind.

Warum also sehnen wir uns ausschließlich nach einem leichten und unbeschwerten Leben, wenn das, was uns so wertvoll macht, in einem verletzlichen und tiefgründigen, in einem lebendig gelebten Leben liegt?

Worte des Neutestamentlers Hans-Joachim Eckstein. Leicht und genussvoll dahinleben – es ist angenehm, aber einseitig. Es entbehrt auch der Realität. Sie ist häufig mühsam und hart. Jesus hat sich ihr gestellt und ausgeliefert. In den letzten Stunden seines Lebens, am Kreuz hängend, war er kein schöner Anblick. Eine Zumutung! Als ich neulich ein Kruzifix sah, ging mir das wieder durch den Kopf. Muss man so etwas sehen? Muss man darüber reden? Ja! Einfach ist es nicht, aber wir wollen es nicht verschweigen. Trauer, Sorge und Leid gehören zum Leben. Sie sollen nicht verherrlicht werden. Manches Leid kann und darf bekämpft



werden. Aber zu einem bewusst gelebten Leben gehört auch: das Schwere bejahen und nicht ausweichen. Darum begehen wir die Passionszeit! Hier kommen Verrat und Einsamkeit, Leid und Not zur Sprache. „Zeig dich! 7 Wochen ohne Kneifen“ lautet das diesjährige Motto der Fastenaktion in der evangelischen Kirche.

Als es darauf ankam, haben die Jünger gekniffen und sich davon gemacht. Jesus hat sie deshalb nicht verurteilt und aufgegeben. Er hat mit ihnen einen neuen Anfang gemacht. Tiefgehende Veränderungen! Aus fehlbaren Frauen und Männern baute er seine Kirche und tut das bis heute. Versagen, Schuld, Trauer und Schmerz werden nicht verschwiegen. Wir dürfen sie Gott hinhalten und ihn um den Mut bitten, uns dem Leben ganz zu stellen. Er kann aus dem Schwere Guten entstehen lassen. Neues keimt und wächst. Frühling – nicht nur auf dem Balkon oder im Vorgarten.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Passions- und Osterzeit, Lebendigkeit und neue Kraft!

Pfarrerin Ulrike Würfel



Vorstellung der Lehrvikarin Katinka Billau

Katinka Maria Billau ist mein Name. *Katinka*, weil meine Mutter den Klang russischer Namen liebt. Maria aufgrund einer Familientradition. *Billau* heiße ich erst seit einigen Monaten wegen meines Mannes *Olav Billau*. Aufgewachsen bin ich als Älteste von vier Kindern der Familie *Kornhaß* in Gundelfingen bei Freiburg. Nach meinem Abitur verschlug es mich als Freiwillige in die Westukraine, wo ich in einer kleinen ungarischen Roma-Schule half. Anschließend begann ich das Theologiestudium. Nach meinem Grundstudium in Marburg machte ich ein sogenanntes „Studium in Israel“. Ich studierte eine Jahr an der Hebräischen Universität in Jerusalem und zwar auf Hebräisch. In Heidelberg absolvierte ich dann das Hauptstudium mit anschließendem Examen. Nun führt mich mein Vikariat in die Nordweststadt. Ich bin sehr gespannt auf Sie und Euch von der Petrus-Jakobus-Gemeinde! Für mich bedeutet das Vikariat einen großen Wechsel: In letzter Zeit

habe ich mit Theologiestudierenden an der Universität Marburg gearbeitet. Als Studienassistentin half ich beim Erlernen und Üben der Sprachen, bei der Prüfungsvorbereitung und bei wissenschaftlichen Hausarbeiten. Außerdem war ich für das Zusammenleben im Studentenwohnheim verantwortlich, organisierte vielfältige Programme wie Andachten, Freizeiten, Hausabende etc. und begleitete Theologiestudierende als Seelsorgerin und Mentorin. Von der Welt der Universität geht es für mich nun zu Euch und zu Ihnen: in die Schule, zu den Konfis, in die Gemeinde und in das Predigerseminar nach Heidelberg, wo ich selbst wieder die Schulbank drücken werde. Meine bisherige und die kommende Arbeit verbinden, dass ich mit Menschen das Leben und den Glauben an Gott teilen darf. Darauf freue ich mich sehr!

Was es noch über mich zu wissen gibt: Ich liebe Volkstänze und spiele Cello. Außerdem sehe ich leider sehr schlecht. Das liegt an einer Netzhautdegeneration namens Morbus Stargardt. Seit meinem zehnten Lebensjahr bin ich daher beim Lesen auf Lupen und beim Reisen auf mein Fernglas angewiesen. Ich habe durch meine Sehbehinderung gelernt, dass Gott uns in unserer Schwachheit hilft. So vertraue ich auf seine Kraft und bitte um Ihr und Euer Verständnis, wenn ich Sie auf Anhieb nicht erkennen kann oder beim Lesen etwas länger brauchen sollte!

*Mit herzlichen Grüßen,
Katinka Maria Billau*

Orgelkonzert mit Annette Furtwängler-Brandt am 28. Januar 2018

Aus der ehemaligen Petrus-Orgel ist durch Renovierung, Ausbau und Hinzufügen neuer Register und Pfeifen (es sind jetzt 1.340 Stück!) ein attraktives, auch zum Konzertieren anregendes Instrument geworden. Und so lud unsere Organistin Annette Furtwängler-Brandt zum ersten Orgelkonzert in der schönen neuen Kirche ein.

Viele waren der Einladung gefolgt, und das Gotteshaus war gut gefüllt, als Wolfgang Jahn die Gäste begrüßte. Das Programm spannte einen Bogen vom 17. bis zum 20. Jahrhundert und wurde von der Organistin sachkundig moderiert, so dass die Zuhörer zu jedem Werk hingeführt und es aus seiner Zeit heraus hören und erleben konnten.

Das erste Stück, **Batalla Imperial I** von Juan Cabanilles (1644–1712), einem eher unbekanntem spanischen Meister, war ein musikalisches Schlachtengemälde und damit ein Stück Programmmusik, das zur Untermalung noch einer kleinen Trommel (gespielt von Joachim Hakenjos) bedurfte. Mit einer **Choralpartita** von Johann Gottfried Walther (1684–1748) und einem **Präludium** des in seiner Zeit hochberühmten Dieterich Buxtehude (1637–1707) ergänzte Annette Furtwängler-Brandt die Werke aus der Barockzeit.

Der Franzose Gabriel Fauré (1845–1924) gehört in die Zeit der Spätromantik. Von ihm erklang **Cantique de Jean Racine**, ein gesanglich anmutendes Stück nach einer Hymne von Racine.



Den Höhepunkt des abwechslungsreichen Programms bildete das Stück **Apparition de l'église éternelle** von Olivier Messiaen (1908–1992), dem von Spiritualität geprägten französischen Organisten und Komponisten. Er hinterließ viele Orgel-, Instrumental- und Vokalwerke, zu denen er alle Texte selbst schrieb. Starke Dynamik, Dissonanzen mit Anklängen an die Zwölftonmusik, lange, statische Klänge und der Hang zur Zahlenmystik durchziehen und kennzeichnen sein Werk.

Mit drei Sätzen aus der **Cathedral Suite** von Gordon Young (1919–1998) und dem Stück **Sortie D-Dur** von César Franck (1822–1890) rundete Annette Furtwängler-Brandt das Programm ab.

Viel Beifall und Anerkennung für die Organistin zum Schluss, ein kleiner Sekt-empfang im Gemeindehaus – und wohl alle, die gekommen waren, empfanden diesen Sonntagnachmittag als Bereicherung und Geschenk.

Ursula Meschede

Café vis-à-vis – Café und Begegnungszentrum



Hier wird fleißig ausprobiert – an der Siebträgermaschine!

Es dampft, brodeln und schäumt: aromatischer Espresso, cremiger Cappuccino, Latte Macchiato oder duftender Tee werden liebevoll und individuell von einem engagierten Team im Ehrenamt hergestellt.

Dazu selbstgebackener Kuchen oder frische Brezeln und Croissants. Kühle Softgetränke gibt's natürlich auch!

Wo?



Ein Café zum Verweilen,
Pause machen, sich Treffen,
Genießen!

Petrus-Jakobus-Gemeinde,
Bienwaldstr. 18

Schauen Sie einfach vorbei!

Kinderkirchentag

Bei den Kinderkirchentagen haben wir uns seit September 2017 einzelne wichtige Teile unserer *neuen Kirche* näher angeschaut.

Die „Kircheneule Hedwig“ hat dem „Raben Korax“ dazu Fragen beantwortet und vieles erklärt.

Beim ersten Mal ging es um den **Altar** mit der Geschichte vom Abendmahl, das Jesus zum Abschied mit seinen Jüngern gefeiert hat. Am Nachmittag konnte jedes Kind einen YTONG-Stein zu einem eigenen „Altar“ bearbeiten. Beim nächsten Mal besuchten wir die Ausstellung „Mensch Luther“ und erfuhren Wichtiges über die **Bibel**.



Im Januar 2018 ging es um die **Orgel** und Musik. Im Kindergottesdienst wurde die Geschichte von Mirjam erzählt und viel mit Rhythmusinstrumenten gespielt. Am Nachmittag kam unsere Organistin Annette Furtwängler-Brandt und ging mit jeweils vier Kindern auf die Orgelempore, während die anderen Kinder für sich unterschiedliche Rasseln herstellten. Schon der Weg hinauf über die Wendeltreppe war aufregend. Wir durften hinter die „Kulissen“ schauen, die Orgelpfeifen betrachten und den unterschiedlichsten Tönen lauschen. Zuerst hat Frau Furtwängler-Brandt viele verschiedene „Instrumente“ gespielt und manches erklärt. Danach durfte sich jedes Kind auf die Orgelbank setzen und der „Königin der Instrumente“ einzelne Töne entlocken oder auch ein Lied oder Musikstück vorspielen. Alle waren fasziniert von diesem Instrument und konnten viel von den Erfahrungen berichten.

Gertrud Bachmann



Im November beschäftigten wir uns mit dem **Taufstein** und hörten die Geschichte von Paulus, der in die Gemeinschaft der Christen aufgenommen wurde. Wir gestalteten schöne Kleidchen und Erinnerungskerzen.

Mit Kaplasteinen bauen ...

Liebe Kinder, liebe Eltern, „mit Kaplasteinen bauen“ – das steht auf unserem Jahresprogramm zwei Mal. **Kaplasteine** – was ist das eigentlich? **Kaplasteine** sind ganz einfache Holzplättchen, 20 x 24 x 8 mm groß, mit leicht abgeschrägten Kanten, schön geschliffen.

Und hier geht der Spaß mit den aus Pinienholz bestehenden Wunderdingern los: Hohe Türme, Brücken, Häuser und viele weitere Ideen zum Bauen können standfest verwirklicht werden. Kapla ist besonders. Setzen Sie doch Ihren Sprössling einmal vor eine Kiste Kaplasteine, und Sie werden Ihr blaues Wunder erleben, denn der kleine Naseweis wird nicht mehr von den Bauklötzen loszukriegen sein. Versuchen Sie es doch selbst einmal. Wir haben gehört, dass



eine Kiste ganze Familienfeiern zum Bau-Event ausarten lassen. Fragen Sie mal in der Kita, im Hort oder in der Schule nach. Erzieher schwören darauf.



Wir haben für unsere Kindertagesstätten vier große Bauwagen mit je 1.000 Kaplasteinen angeschafft, die wir für zwei Bau-Nachmittage ausleihen werden:

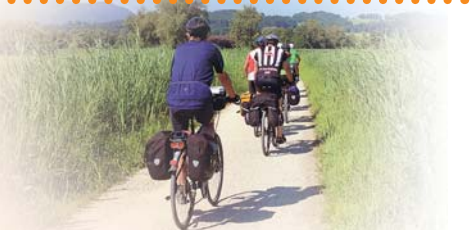
**Donnerstag, 12. April und
15. November 2018
jeweils von
17.30 Uhr – 19.00 Uhr**

**Bist DU, sind SIE dabei?
Wir freuen uns!!**

Gemeinderadtouren 2018

Die Eheleute Kampke haben zwei Radtouren geplant: Die **erste Tour** findet am **02.06.2018** statt. Das Ziel ist Lauterbourg im Elsass, es sind etwa 41 km, Treffpunkt um 9.00 Uhr an der Petrus-Jakobus-Kirche. Nach der Fahrt über Maximiliansau, Neuburg und Berg wird in Lauterbourg Mittag gegessen. Auf der Rückfahrt kehren wir in Hagenbach ein.

Die **zweite Radtour** machen wir am **01.09.2018**. Das Ziel ist Winden in der



Pfalz, Treffpunkt um 9.00 Uhr an der Petrus-Jakobus-Kirche. Die Tour verläuft über Wörth und Kandel nach Winden, mit Einkehr in einer Weinstube. Auf der Rückfahrt, über Minfeld, Büchelberg, Hagenbach und Maximiliansau ist ebenfalls eine Einkehr vorgesehen.

Wir freuen uns über viele Teilnehmer!
Ursula und Horst Kampke

VorleseNacht im April

Es wird im April wieder eine Vorlese-Nacht geben für Kinder von Klasse 1 - 5! Am **27. April** um 20 Uhr, **diesmal im ev. Gemeindehaus in der Petrus-Jakobus-Gemeinde in der Bienwaldstr.18** in der Nordweststadt.

Bitte mitbringen: Kuscheltier, Isomatte, Schlafsack, Jogging- oder Schlafanzug, Zahnbürste und Handtuch, Taschenlampe für eine kleine Nachtwanderung und 4 € Unkostenbeitrag für einen Abendsnack, Frühstück, Bastelmaterial. Anmeldung mit dem Anmeldezettel über das ev. Pfarramt in Knielingen, Telefon: 56 15 62 oder über das ev. Pfarramt in der Nordweststadt, Telefon: 75 34 34.

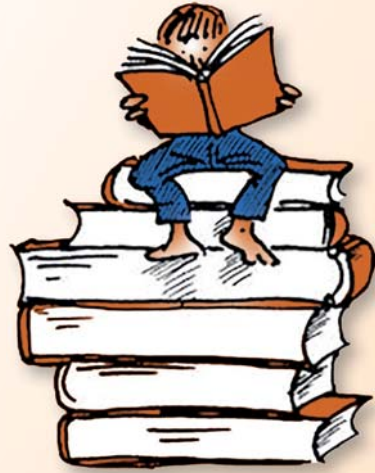


Foto: E. Frei

Da wir nur 20 Plätze frei haben, zählt die Reihenfolge der Anmeldungen.

Es freuen sich auf euch:

Diakonin Christa Mrotzek-Buers und das VorleseNacht-Team.

Neubesetzung der Pfarrstelle in Knielingen

Am Sonntag, 21.01.2018, wurde Pfarrer Siegfried Weber von den Ältesten der Gemeinde, der Diakonin Frau Mrotzek-Buers und Herrn Dekan Dr. Schalla einstimmig zu unserem neuen Pfarrer in Knielingen gewählt. Die Wahl fand im Rahmen eines Gottesdienstes statt, der von Herrn Dekan Dr. Schalla gehalten wurde. Eine Woche davor hatte die Gemeinde die Möglichkeit, Herrn Weber näher kennenzulernen. Er hielt im Gemeindezentrum seinen Vorstellungsgottesdienst und dabei konnte man schon erkennen, was ihm wichtig ist. Es geht

nicht um Perfektion, sondern darum Jesus Christus in den Mittelpunkt zu stellen. „Er soll das Leben von uns allen immer mehr bestimmen“, so die Aussage von Siegfried Weber. Auch wir Ältesten und Hauptamtlichen der Gemeinde sind weit entfernt davon, perfekt zu sein. Aber wir möchten uns ganz dafür einsetzen, Herrn Weber zu unterstützen und gemeinsam mit ihm Gottes Wirken in unserer Knielinger Kirchengemeinde erleben. Wir freuen uns auf die gemeinsame Arbeit mit ihm.

Karin Niederle

MÄRZ

Do, 22.03.18	18.30	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Friedensgebet <i>Schwester Hildegund</i>
Sa, 24.03.18	18.30	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Wochenschlussgottesdienst <i>Pfarrer Scharf</i>
So, 25.03.18 <i>Palmsonntag</i>	10.00	Petrus-Jakobus- Kirche	Gottesdienst <i>Pfarrer Scharf</i>
Mo, 26.03.18	19.30	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Passionsandacht <i>Schwester Hildegund</i>
Di, 27.03.18	19.30	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Passionsandacht <i>Schwester Hildegund</i>
Mi, 28.03.18	19.30	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Passionsandacht <i>Schwester Hildegund</i>
Do, 29.03.18 <i>Gründonnerstag</i>	18.00	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Abendmahlsgottesdienst <i>Pfarrerin Würfel</i>
Fr, 30.03.18 <i>Karfreitag</i>	10.00	Petrus-Jakobus- Kirche	Abendmahlsgottesdienst <i>Pfarrer Scharf</i>
Fr, 30.03.18 <i>Karfreitag</i>	15.00	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Andacht zur Sterbestunde Jesu <i>Schwester Hildegund</i>
Sa, 31.03.18	18.30	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Passionsandacht <i>Schwester Hildegund</i>

APRIL

So, 01.04.18 <i>Ostersonntag</i>	6.00	Petrus-Jakobus- Kirche	Frühgottesdienst zur Osternacht <i>Pfarrer Scharf</i>
So, 01.04.18 <i>Ostersonntag</i>	10.00	Petrus-Jakobus- Kirche	Abendmahlsgottesdienst <i>Pfarrerin Würfel</i>
Mo, 02.04.18 <i>Ostermontag</i>	10.00	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Gottesdienst <i>Pfarrer Scharf</i>

APRIL

Do, 05.04.18	18.30	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Friedensgebet <i>Schwester Hildegund</i>
Sa, 07.04.18		Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	kein Wochenschlussgottesdienst
So, 08.04.18 <i>Quasimodogeniti</i>	10.00	Petrus-Jakobus- Kirche	Gottesdienst – gleichzeitig Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee mit Kuchenverkauf und Eine-Welt-Waren-Verkauf <i>Pfarrer Scharf</i>
Do, 12.04.18	18.30	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Friedensgebet <i>Schwester Hildegund</i>
Sa, 14.04.18	18.30	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Wochenschlussgottesdienst <i>Pfarrerin i.R. Lingenberg</i>
So, 15.04.18 <i>Miserikordias Domini</i>	10.00	Petrus-Jakobus- Kirche	Gottesdienst der Konfirmanden <i>Pfarrerin Würfel</i>
Do, 19.04.18	18.30	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Friedensgebet <i>Schwester Hildegund</i>
Fr, 20.04.18	20.00	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Auszeitgottesdienst <i>Schwester Hildegund</i>
Sa, 21.04.18	14.00	Petrus-Jakobus- Kirche	Festgottesdienst zur Konfirmation <i>Pfarrerin Würfel</i>
Sa, 21.04.18	18.30	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Wochenschlussgottesdienst <i>Pfarrer Fritz</i>
So, 22.04.18 <i>Jubilate</i>	10.00	Petrus-Jakobus- Kirche	Festgottesdienst zur Konfirmation <i>Pfarrerin Würfel</i>
Do, 26.04.18	18.30	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Friedensgebet <i>Schwester Hildegund</i>
Sa, 28.04.18	18.30	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Wochenschlussgottesdienst <i>Schwester Hildegund und Schwester Karin</i>
So, 29.04.18 <i>Kantate</i>	10.00	Petrus-Jakobus- Kirche	Gottesdienst <i>Pfarrer Scharf</i>



MAI

Do, 03.05.18	18.30	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Friedensgebet <i>Schwester Hildegund</i>
Sa, 05.05.18	18.30	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Wochenschlussgottesdienst <i>Pfarrerin i.R. Lingenberg</i>
So, 06.05.18 <i>Rogate</i>	10.00	Petrus-Jakobus- Kirche	Gottesdienst mit Taufe <i>Pfarrer Narr</i>
Do, 10.05.18 <i>Christi Himmelfahrt</i>	10.30	Hofgut Maxau	Gottesdienst auf dem Hofgut Maxau <i>Pfarrerin Schally</i>
Sa, 12.05.18	18.30	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Wochenschlussgottesdienst <i>Schwester Hildegund und Schwester Karin</i>
So, 13.05.18 <i>Exaudi</i>	10.00	Petrus-Jakobus- Kirche	Gottesdienst – gleichzeitig Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee mit Kuchenverkauf und Eine-Welt-Waren-Verkauf <i>Pfarrerin Würfel</i>
Do, 17.05.18	18.30	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Friedensgebet <i>Schwester Hildegund</i>
Fr, 18.05.18	20.00	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Auszeitgottesdienst <i>Schwester Hildegund</i>
Sa, 19.05.18	18.30	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Wochenschlussgottesdienst <i>Pfarrer Scharf</i>
So, 20.05.18 <i>Pfingstsonntag</i>	10.00	Petrus-Jakobus- Kirche	Abendmahlsgottesdienst <i>Pfarrer Scharf</i>
Mo, 21.05.18 <i>Pfingstmontag</i>	10.30	Hofgut Maxau	Gottesdienst auf dem Hofgut Maxau <i>Pfarrer Scharf</i>
Do, 24.05.18	18.30	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Friedensgebet <i>Schwester Hildegund</i>
Sa, 26.05.18	18.30	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Wochenschlussgottesdienst <i>Pfarrer Fritz</i>
So, 27.05.18 <i>Trinitatis</i>	10.00	Petrus-Jakobus- Kirche	Gottesdienst <i>Pfarrer Scharf</i>



JUNI

Sa, 02.06.18	18.30	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Wochenschlussgottesdienst NN
So, 03.06.18 <i>1. So. n. Trinitatis</i>	10.00	Petrus-Jakobus- Kirche	Abendmahlsgottesdienst <i>Pfarrer Scharf</i>
Do, 07.06.18	18.30	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Friedensgebet <i>Schwester Hildegund</i>
Sa, 09.06.18	18.30	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Wochenschlussgottesdienst NN
So, 10.06.18 <i>2. So. n. Trinitatis</i>	10.00	Petrus-Jakobus- Kirche	Gottesdienst – gleichzeitig Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee mit Kuchenverkauf und Eine-Welt-Waren-Verkauf <i>Pfarrerin Würfel</i>
Do, 14.06.18	18.30	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Friedensgebet <i>Schwester Hildegund</i>
Fr, 15.06.18	20.00	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Auszeitgottesdienst <i>Schwester Hildegund</i>
Sa, 16.06.18	18.30	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Wochenschlussgottesdienst NN
So, 17.06.18 <i>3. So. n. Trinitatis</i>	10.00	Petrus-Jakobus- Kirche	Gottesdienst <i>Pfarrerin Würfel</i>
Do, 21.06.18	18.30	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Friedensgebet <i>Schwester Hildegund</i>
Sa, 23.06.18	18.30	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Wochenschlussgottesdienst NN
So, 24.06.18 <i>4. So. n. Trinitatis</i>	10.00	Petrus-Jakobus- Kirche	Gottesdienst mit Taufe <i>Pfarrer Scharf</i>
Do, 28.06.18	18.30	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Friedensgebet <i>Schwester Hildegund</i>
Sa, 30.06.18	18.30	Kapelle Diakonissenhaus Bethlehem	Wochenschlussgottesdienst NN



**Alle Veranstaltungen finden im neuen Gemeindehaus
oder in der Kirche, Bienwaldstr. 18 statt.**

**Die genauen Termine entnehmen Sie bitte der Veranstaltungs-
übersicht in den Aushängen oder unserer Homepage.**

DIENSTAG

FRAUENKREIS III jeden letzten Dienstag im Monat, 19.30 Uhr

Leitung: Annette Furtwängler-Brandt und Monika Hummel

QI GONG wöchentlich, 10.00 – 10.30 Uhr

Leitung: Arno Ritter

BIBELGESPRÄCHSKREIS 1 x monatlich, 19.30 Uhr

Leitung: Helga Scharf und Team

CHRISTLICH-JÜDISCHER BIBELSTUDIENKREIS 1 x monatlich, 20.00 Uhr

Leitung: Kirchenrat i.R. Dr. Hans Maaß

KREATIVTREFF 1 x monatlich, 19.30 Uhr

Leitung: Jutta Schumacher

MITTWOCH

SENIORENGYMNASTIK wöchentlich, 10.30 – 11.15 Uhr

Leitung: Hildegard Legler

SINGKREIS/PROJEKTCHOR 1 x monatlich, 19.30 Uhr

Leitung: Wolfgang Herrmann

KIRCHENBAND „QUARTER TO EIGHT“ wöchentlich, 20.00 Uhr

Leitung: Carolin Walenda

FRAUENGYMNASTIK wöchentlich, 15.30 – 16.30 Uhr

im Wilhelmine-Lübke-Haus, Trierer Str. 2

Leitung: Annemarie Schelling

DONNERSTAG

TREFFPUNKT FÜR FRAUEN 1 x monatlich, 15.00 Uhr

Leitung: Schwester Hildegund

SENIORENCREIS jeden 2. Donnerstag im Monat, 14.30 Uhr

FLÖTENUNTERRICHT/KLAVIERUNTERRICHT wöchentlich, 15.00 – 17.30 Uhr

Leitung: Colette Sternberg

ANDACHT IM HAUS KARLSRUHER WEG Julius-Hirsch-Str. 2
14-tägig, im Wechsel evangelisch/katholisch, jeweils 16.00 Uhr

FREITAG

**MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG/FLÖTENUNTERRICHT/FLÖTENENSEMBLE/
JUGENDCHOR** wöchentlich, 13.30 – 18.30 Uhr

Leitung: Colette Sternberg, Dominika Schätzel

Tel.: 01 73 - 65 24 361, E-Mail: colettesoprano@t-online.de

SAMSTAG

KINDERKIRCHENTAG in der Regel 1 x monatlich

Leitung: Schwester Karin und Team

MINI-GOTTESDIENST 4 x jährlich

Leitung: Tina Enenkel

SONNTAG

GOTTESDIENSTE UND KINDERGOTTESDIENSTE siehe Gottesdienstplan

**Die goldene Konfirmation in der Petrus-Jakobus-Gemeinde feiern wir
am Sonntag, 30.09.2018 im 10.00 Uhr Gottesdienst.**

Wir bitten die Goldkonfirmanden sich im Pfarrbüro zu melden.
Die Kontaktdaten finden Sie auf Seite 19.
Sollten Sie Hinweise auf Ehemalige haben,
freuen wir uns über Ihre Unterstützung!

Konfi-Castle 2018



Mannschaftsspiele, Karaoke-Singen, Henna-Tattoos, ein Hörspiel aufnehmen, einen Taschenwärmer stricken und einiges mehr. Ein besonderer Höhepunkt war der Abend mit „Mr. Joy“, einem Zauberer und Jongleur, der uns mit seinen Kunststücken verblüffte.

Mittlerweile ist es in der Petrus-Jakobus-Gemeinde Tradition geworden, das Konfi-Castle. Vom 13. – 16.02. war

unser Konfirmandenjahrgang wieder im Schloss Unteröwisheim, begleitet von Frank May, Nele Rüttling, Hannah Burghart, Yumi-Luisa Molnar und Ulrike Würfel. Mit uns waren noch die Neureuter Konfis und vier weitere Gemeinden dort. Morgens beschäftigten wir uns in der „power hour“ mit Jesus-Geschichten. Nachmittags wählten die Jugendlichen aus einem bunten Angebot von Workshops: Hallenfußball, an der Bohrmaschine mit Holz arbeiten,

dem Zauberer und Jongleur, der uns mit seinen Kunststücken verblüffte. Zum ersten Mal sahen und hörten wir das Leben von Jesus als Jonglage. Abends auf dem Gang „Werwolf“ spielen und miteinander abhängen gehörte auch dazu. Es waren ausgefüllte Tage. Die meisten verließen das Schloss mit schwerem Herzen und freuten sich aufs Ausschlafen am ersten Tag daheim!

Am **15.04.** gestalten die Jugendlichen gemeinsam ihren Gottesdienst „**Konfi-self-made**“ um 10.00 Uhr. Die **Konfirmation** der dreizehn Mädchen und zehn Jungen wird an zwei Tagen gefeiert: Samstag, **21.04.2018** um 14.00 Uhr und Sonntag, **22.04.2018** um 10.00 Uhr.

Pfarrerin Ulrike Würfel

Konfirmandenanmeldung 2018/2019

Die neue Konfirmandengruppe 2018/2019 startet Mitte September 2018.

Die Anmeldung findet am **Dienstag, 03.07.2018 um 19.00 Uhr** im Gemeindehaus, Bienwaldstr.18, 76187 Karlsruhe statt.

Konzertankündigungen



**Samstag, 21. April 2018 um 18.30 Uhr
in der Petrus-Jakobus-Kirche**

SOULFAMILY unter der Leitung von Joel Da Silva lädt herzlich zum Frühlingskonzert ein!

Unter dem Motto „Ein Teil von meinem Herzen“ wird SOULFAMILY ein

vielfältiges Programm aus Gospel, Soul, Pop und eigenen Kompositionen des Dirigenten präsentieren. Das Freiburger Ensemble mit mehr als 30 begeisterten Sängerinnen und Sängern fühlt sich bei internationalen Events und auf großen Bühnen genauso wohl, wie auch in Gottesdiensten, bei sozialen Events, auf Kleinkunsth Bühnen oder Straßenfestivals. Joel Da Silva hat mit seinen brasilianischen Wurzeln Passion und Rhythmen Brasiliens in das Ensemble gebracht und dieser lateinamerikanische Funke ist auf alle Sängerinnen und Sänger übergesprungen.

**Samstag, 12.05.2018 um 18.00 Uhr
in der Petrus-Jakobus-Kirche**

Seit 1987 tourt Gospel Express (Leitung: Gunther Reichenbach) mit seiner Begeisterung für Spirituals und Gospels von Konzert zu Konzert. Eine Zwischenbilanz: Mehrere hundert Konzerte, zahlreiche Workshops mit anderen Gospel-Chören, Rundfunkauftritte und CD-Aufnahmen. Das „Geschichtenbuch“ von Gospel Express ist prall gefüllt mit Erlebnissen und Erfahrungen.

Eine davon wiederholt sich – glücklicherweise – immer wieder. Die Zuhörerinnen lassen sich anstecken von der Musik, sie klatschen und singen mit – und werden so zu einer Gospelgemeinde. Musikalisch hat sich Gospel Express ständig weiter-



entwickelt und freut sich immer auf neue Herausforderungen. Geblieben ist die „Mission“: Gospelsongs und Spirituals, die geistliche Musik der Afroamerikaner, in der einerseits Trauer und unermessliches Leiden, aber auch unerschütterliches Gottvertrauen und überschäumende Lebensfreude zum Ausdruck kommen.

November / Dezember 2017 – Januar 2018

Bestattungen

Helga Koch, *79 Jahre*

Horst Nagel, *84 Jahre*

Heinz Scheurich, *88 Jahre*

Katharina Drotleff, *83 Jahre*

Heinz Zinsmeister, *86 Jahre*

Gerhard Schnapperelle, *95 Jahre*

Hans Eßig, *96 Jahre*

Lore Lutz, *92 Jahre*

Frieda Ludin, *97 Jahre*

Friedrich Bechtold, *90 Jahre*

Dieter Potzkai, *49 Jahre*

Franz Rohde, *88 Jahre*

Walter Beck, *85 Jahre*

Taufen

Leon Neumann

Aaron Wisberger

Sonntag, 18.03.2018 um 17.00 Uhr in der Petrus-Jakobus-Kirche

Musikalische Seelenschmeichler

mit Colette Sternberg (Gesang und Flöte), Regina Degado (Saxofon und Geige)
und Daniela Brem (Piano)

Freitag, 11.05.2018 um 17.00Uhr in der Petrus-Jakobus-Kirche

**Lieder aus aller Welt –
Benefizkonzert für die Gemeinde
mit musizierenden und singenden Kindern und Jugendlichen**

Musikalische Leitung: Colette Sternberg

Sonntag, 10.06.2018 um 18.00 Uhr in der Petrus-Jakobus-Kirche

Mediterranes Konzert

mit Colette Sternberg
und Daniela Brem

AUF EINEN BLICK

Kirche: Ev. Petrus-Jakobus-Kirche, Bienwaldstr. 18, 76187 Karlsruhe

**Pfarrer/
Pfarrerin:** Wolfgang Scharf
Ulrike Würfel
Stresemannstr. 15, 76187 Karlsruhe
Termine jeweils nach Vereinbarung

Diakonin: Christa Mrotzek-Buers
Termine nach telefonischer Vereinbarung

FSJ'lerin Emelie Jogan

Pfarrbüro: Bienwaldstr. 16, 76187 Karlsruhe
Telefon: (07 21) 75 34 34, Telefax: (07 21) 75 89 43
petrusjakobusgemeinde.karlsruhe@kbz.ekiba.de
Homepage: www.petrus-jakobus-gemeinde.de
www.facebook.com/petrusjakobusgemeinde
Öffnungszeiten: Montag: 16.00 - 18.00 Uhr
Dienstag: 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 - 18.00 Uhr

Sekretärin: Susanne Bergmann

Ältestenkreis: Tilman Baal Schwester Hildegund Fieg
Annette Furtwängler-Brandt Joachim Hakenjos
Birthe Hoppe-Heimhalt Wolfgang Jahn
Frank May Isabella Pallmer-Roth

Organisten: Annette Furtwängler-Brandt, Wolfgang Herrmann

Kirchendiener: Uwe Schnerr

Gemeinkonto: Ev. Petrus-Jakobus-Gemeinde
Sparkasse Karlsruhe Ettlingen, BIC: KARSDE66XXX
IBAN: DE47 6605 0101 0108 0696 42

Kindertagesstätten: **Bethlehem**
Friedrich-Naumann-Str. 33, Tel.: (07 21) 75 73 57
Leitung: S. Karin Schipper
Vogelnest
Heinrich-Köhler-Str. 2-4, Tel. (07 21) 75 44 62
Leitung: Corinna Breulich

Wohn-/Pflegeheime: **Haus Karlsruher Weg**, Julius-Hirsch-Str. 2
Wilhelmine-Lübke-Haus, Trierer Str. 2

Betreutes Wohnen: **Diakonissenhaus Bethlehem** Friedrich-Naumann-Str. 33



vis-à-vis
Café & Begegnung

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch
mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen**



Café vis-à-vis
am Walther-Rathenau-Platz
Bienwaldstraße 18
76187 Karlsruhe

Öffnungszeiten:

Dienstag: 9:30 – 12:30 Uhr
Dienstag: 14:30 – 18:00 Uhr
Samstag: 9:30 – 12:30 Uhr
Sonntag: 14:30 – 18:00 Uhr

Geöffnet ab 18. März 2018



Evangelische
Petrus-Jakobus-Gemeinde
Karlsruhe